



Medienmitteilung

Der reinigende Reigen geht weiter

Das Jahr der Sauna neigt sich dem Ende zu – doch die Sauna-Events 2024 stehen schon in der Pipeline: Mit seinen Schwitzkuren zeigt Estland, wie man sein lebendiges Erbe bewahrt und gleichzeitig mit innovativen Projekten weiterentwickelt.

Bern/Tallinn, 18. Dezember 2023 – In Estland ist die Saunakultur tief in der nationalen Identität verwurzelt. Kein Wunder, wurde hier das ganze 2023 lang das Jahr der Sauna gefeiert. Besondere Aufmerksamkeit galt dabei der traditionellen Rauchsauna, die auf der UNESCO-Liste des immateriellen Kulturerbes steht. Estlands Saunatradition, die bis ins 13. Jahrhundert zurückreicht, umfasst Heilbäder und Kurorte und hat sich im Laufe der Zeit zu einem zentralen Bestandteil des sozialen Lebens entwickelt.

Die estnische Sauna ist mehr als nur ein Ort der körperlichen und geistigen Reinigung; sie ist ein beliebter Treffpunkt für Jung und Alt. Traditionelle Saunaabende finden an Donnerstagen, Samstagen und an den Vorabenden von Festen statt, wobei die Sauna das ganze Jahr über genutzt wird. Die Saunakultur ist fest in das Familienleben und gesellschaftliche Feiern integriert.

Film-Fenster zur Saunakultur

Der preisgekrönte Dokumentarfilm «Smoke Sauna Sisterhood» entführt sein Publikum in eine faszinierende Welt. In diesem intimen filmischen Meisterwerk, das in ausgewählten Kinos zu sehen ist, teilen Frauen in einer abgeschiedenen estnischen Rauchsauna ihre persönlichen Erfahrungen und tiefgründigen Geschichten. Dieses eindrucksvolle Zeugnis einer einzigartigen Tradition wurde beim Sundance-Dokumentarfilmwettbewerb gefeiert und vertritt Estland würdevoll im Rennen um den Oscar für den besten internationalen Film. Bei den Europäischen Filmpreisen in Berlin wurde «Smoke Sauna Sisterhood» als bester Dokumentarfilm ausgezeichnet. In ihrer Dankesrede lud die estnische Regisseurin Anna Hints das Publikum zum Mitsingen eines Runosongs ein. Damit unterstrich sie eindrucksvoll, wie der Film dazu beiträgt, offene Diskussionen über gesellschaftliche Tabus anzustossen und ein Gefühl von Solidarität und Heilung zu fördern.

Aufregende Projekte 2024

Estland präsentiert auch 2024 eine Reihe faszinierender Projekte, die die Vielfalt und Bedeutung der Sauna-Tradition zeigen. In Tartu, der Europäischen Kulturhauptstadt 2024, finden verschiedene Veranstaltungen statt, die von intimen Gesprächsrunden in Saunen bis hin zu kulturellen Festivals reichen.

Am 11. Mai 2024 wird so der Event «Naked Truth» stattfinden. Hier verwandeln sich Saunabänke in Bühnen für tiefgründige Diskussionen. Die Teilnehmer tauchen in Themen wie Tradition, Nachhaltigkeit und Frieden ein, während sie die wärmende Umgebung genießen. Dieses einzigartige Format fördert einen offenen und respektvollen Dialog, der die Verbindung zwischen Saunakultur und Gesprächskultur hervorhebt.

Das «Aigu Om!»-Festival, das vom 15. bis 21. Juli 2024 in Võrumaa stattfindet, ist ein Schaufenster für die Verbindung von estnischer und japanischer Kultur. Besucher können in eine Welt voller Musik, Waldwanderungen, traditionellem Fischen und weiteren Aktivitäten eintauchen. Das Festival betont die Wichtigkeit von Langsamkeit und Naturverbundenheit und bietet eine Plattform, auf der die Teilnehmer die reiche kulturelle Geschichte und Praktiken beider Länder erkunden können.

Geselligkeit an der Zwiebelstrasse

Der 13. Europäische Saunamarathon, der am 2. und 3. Februar 2024 in Otepää und Tõrva stattfindet, ist ein spannender Orientierungswettbewerb. Teams sind dazu eingeladen, die einzigartige Landschaft Estlands zu erkunden, während sie von einer Sauna zur nächsten



Gretz Communications AG
Public Relations & Marketing

visit estonia



navigieren. Der Hauptpreis des Wettbewerbs ist ein Whirlpool, der die perfekte Belohnung für die Anstrengungen der Teilnehmer darstellt.

Das Sibulatee saunafEST vom 9. März in der Gemeinde Peipsiääre bietet dagegen ein exklusives und intimes Saunaerlebnis. Diese Veranstaltung ermöglicht es einer ausgewählten Gruppe von Teilnehmern, sich voll und ganz in die authentische Saunakultur entlang der Sibulatee (Zwiebelstrasse) zu vertiefen. Dieses Erlebnis betont die Bedeutung der Sauna als Ort der Entspannung und des geselligen Beisammenseins.

Das kommende Jahr in Estland verspricht eine faszinierende Verschmelzung von Bewahrung und Innovation in der Saunakultur. Diese vielseitigen Veranstaltungen veranschaulichen, wie Estlands tief verwurzeltes Saunaerbe sich stetig weiterentwickelt und gleichzeitig seinen authentischen Charakter behält, was die Saunakultur zu einem lebendigen und dynamischen Bestandteil der estnischen Identität macht.

Weitere Informationen und Inspirationen zur estnischen Saunatrdition finden Sie [hier](#).

Bilder inklusive Copyrights können Sie [hier](#) herunterladen.

Für weitere Informationen:

Gere Gretz & Ramona Bergmann, Medienstelle Visit Estonia
c/o Gretz Communications AG
Zähringerstrasse 16, 3012 Bern, Tel. 031 300 30 70
info@gretzcom.ch - www.visitestonia.com